

ABSCHNITT I

EINLEITUNG

A. Hintergrund des Problems

Heutzutage ist es sehr wichtig, die Sprache als Kommunikationsmittel zu erlernen. Formen der Kommunikation, die mündlich und schriftlich sind, können Ein-Weg-Kommunikation und Zwei-Weg-Kommunikation auftreten. Anforderungen an die Sprachbeherrschung werden größer. Neben der Beherrschung der Muttersprache ist Fremdsprachenbeherrschung auch sehr notwendig.

Im globalen Zeitalter ist die Rolle der Fremdsprachen sehr groß. Außer um Informationen zu sammeln, ist Fremdsprache auch wichtig, Kontakte mit Fremden zu verknüpfen, damit man seinen Horizont erweitern kann. In Indonesien existieren viele ausländische Unternehmen als Tochtergesellschaft oder Niederlassungen, so ist es wichtig, dass man mehr als eine Fremdsprache beherrscht. Daher bieten viele Schulen in Indonesien nicht nur Englisch als Fremdsprache an, die von den Schüler gelernt werden muss, sondern auch andere Fremdsprache.

Eine der Fremdsprachen, die an Oberschulen gelernt wird, ist Deutsch. Beim Deutschlernen lernen die Schüler vier Sprachfertigkeiten, nämlich Hörverstehen, Leseverstehen, Sprechfertigkeit und Schreibfertigkeit. Hörverstehen und Leseverstehen sind rezeptive Fertigkeiten, das heißt, die Lernenden brauchen nicht ihre Idee zu äußern. Sie verstehen nur Informationen. Aber Sprechfertigkeit und Schreibfertigkeit sind produktive Fertigkeiten, die die Lernenden benötigen, Sätze in einem bestimmten Thema zu produzieren und zu entwickeln. Diese vier Fertigkeiten sind sicherlich von der Grammatik nicht unabhängig. Die Grundlage der Beherrschung der deutschen Grammatik befindet sich in Verb. Wie in der indonesischen Sprache wurde auch in der deutschen Sprache Verb gebraucht, um

einen Satz zu bilden. Aber das Verb in der deutschen Sprache verändern sich nach dem Subjekt. Diese Änderung des Verbs wird Konjugation genannt.

Um einen Satz richtig zu formulieren, müssen die Schüler die Verben richtig konjugieren. Aber aus der Erfahrung der Verfasserin, als sie als Praktikantin an der Oberschule die Konjugation der Verben unterrichtete, ist es schwierig, einen Satz mit der richtigen Konjugation zu bilden. Die Schwierigkeiten werden von dem geringen Interesse und der Motivation der Schüler verursacht, um Deutsch zu lernen.

Hier sind einige Fehler, die von den Schülern beim Konjugieren der Verben häufig getan werden:

- 1) *Du kommen aus Indonesien
- 2) *Er wohne in Bandung

Die zwei obengenannten Sätze sind nicht akzeptabel, weil die Verben, die in jedem Satz unterstrichen werden, sind nicht korrekt konjugiert worden. Die meisten Schüler erinnern sich nur an Infinitiv und Konjugationsform vom Subjekt 'ich'.

Die zwei obigen Sätze sollten wie folgendes geschrieben werden:

- 3) Du kommst aus Indonesien
- 4) Er wohnt in Bandung

Lehrer unterrichten die Konjugation der Verben einfach unter Verwendung der Formel, die an die Tafel geschrieben wird. Diese Methode ist nicht wirksam. Die Schüler müssen jedoch die gesamten Konjugationsformen auswendig lernen. Diese Lernaktivitäten werden sehr eintönig und langweilig, so dass die Schüler die Konjugationsformen leicht vergessen. Auch einige Schüler können Lernmaterial nicht verstehen. Die Folge davon sind die Schüler gelangweilt und nicht bestrebt, dem Deutschunterricht zu folgen.

Die Probleme können durch den Einsatz einer kreativen Unterrichtsmethode gelöst werden, damit der Unterricht effektiver wird, z.B. durch den Einsatz der interessanten Medien, die immer noch lehrreich sind. Wenn die Lehrer die Medien richtig verwenden können, dann macht der Lernprozess den

Schülern Spaß, so dass er die Schüler motiviert, dem Unterricht zu folgen. Durch den Einsatz der Medien im Unterricht können die Lehrer die Materialien leichter erläutern. Außerdem werden die Schüler in der Klasse eine aktive Rolle spielen und können die Materialien leichter verstehen.

Eines der Medien, das benutzt werden kann, ist ein lehrreiches Spiel, z.B. die Anwendung des Mediums des UNO-Kartenspiels. Die Verfasserin glaubt, dass das UNO-Kartenspiel, das auf Farben, Zahlen und Symbolen betont, kann ein effektives Medium werden. Der Einsatz wird durch den Ersatz der Wortklasse durchgeführt, wie in dieser Studie beschrieben werden wird. Die Farben beim UNO-Kartenspiel werden durch Verben ersetzt und die Zahlen werden durch Pronomen ersetzt. Mit diesem Lernmedium wird erwartet, dass das den Schülern hilft, die Verbkonjugation besser zu verstehen.

Im Hinblick auf dem genannten Hintergrund und den Erfahrungen findet die Verfasserin Interesse daran, eine Untersuchung mit dem Medium des UNO-Kartenspiels durchzuführen, damit die Schüler die Konjugation der Verben leichter lernen könnten. Aus den Erläuterungen scheint es wichtig zu sein, eine wissenschaftliche Arbeit mit dem Titel **„Die Effektivität der UNO-Kartenspieltechnik beim Unterricht der Konjugation der Verben“** vorzunehmen.

B. Identifizierung des Problems

Aufgrund dem obengenannten Hintergrund werden die Probleme wie folgende Punkte identifiziert:

1. Haben die Schüler Schwierigkeiten beim Lernen der Konjugation der Verben?
2. Welche Schwierigkeiten haben die Schüler beim Konjugieren der Verben?
3. Werden die Schwierigkeiten, die die Schüler haben, von uninteressantem Unterricht verursacht?
4. Welche Faktoren beeinflussen die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben?

5. Beeinflussen Interesse und Motivation die Schüler beim Deutschlernen die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben?
6. Liegen die Schwierigkeiten der Schüler beim Konjugieren der Verben am Unterscheiden des Pronomens?
7. Kennen die Schüler bestimmte Strategien beim Lernen der Konjugation der Verben?
8. Welches Medium passt zum Unterricht, in dem man die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben steigern kann?
9. Wie kann die UNO-Kartenspieltechnik im Deutschunterricht vor allem beim Unterricht der Konjugation der Verben eingesetzt werden?
10. Ist die UNO-Kartenspieltechnik beim Unterricht der Konjugation der Verben effektiv?

C. Einschränkung des Problems

Damit diese Untersuchung nicht umfangreich ist, wird sie nur in die Effektivität der UNO-Kartenspieltechnik bei der Verbkonjugation im Präsens eingeschränkt.

D. Formulierung des Problems

Nach der obengenannten Einschränkung des Problems können die Probleme dieser Untersuchung wie folgendes formuliert werden:

1. Wie ist die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben im Präsens vor der Anwendung der UNO-Kartenspieltechnik?
2. Wie ist die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben im Präsens nach der Anwendung der UNO-Kartenspieltechnik?
3. Ist die UNO-Kartenspieltechnik beim Unterricht der Konjugation der Verben effektiv?

E. Ziele der Untersuchung

Filia Danila, 2015

DIE EFFEKTIVITÄT DER UNO-KARTENSPIELTECHNIK BEIM UNTERRICHT DER KONJUGATION DER VERBEN

Universitas Pendidikan Indonesia | repository.upi.edu | perpustakaan.upi.edu

Die Untersuchungsziele, die von der Verfasserin erreicht werden möchten, werden wie folgendes formuliert:

1. die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben im Präsens vor der Anwendung der UNO-Kartenspieltechnik zu beschreiben.
2. die Schülerfähigkeit beim Konjugieren der Verben im Präsens nach der Anwendung der UNO-Kartenspieltechnik darzustellen.
3. die Effektivität der UNO-Kartenspieltechnik beim Unterricht der Konjugation der Verben herauszufinden.

F. Nutzen der Untersuchung

In der Hoffnung, dass das Ergebnis dieser Untersuchung sowohl für direkte als auch indirekte Beteiligten nützlich sein könnten. Insbesondere ist der erwartete Nutzen dieser Untersuchung wie folgendes:

1. Für die Schüler

Durch die Anwendung der UNO-Kartenspieltechnik könnten die Schüler neue Erfahrung beim Lernen der Verbkonjugation bekommen, so dass das Interesse und die Motivation der Schüler beim Deutschlernen steigert könnten.

2. Für die Lehrer

Diese Untersuchung könnte die Probleme, die die Lehrer beim Unterricht der Konjugation der Verben haben, lösen. Die Lehrer könnten ein alternatives Lernmedium beim Konjugieren der Verben im Deutschunterricht verwenden, um die Qualität des Lernens zu verbessern.

3. Anstoß zur weiteren Untersuchung

Diese Arbeit könnte als Anstoß zu weiteren Untersuchungen werden, die sich mit dem Kartenspiel und der Verbkonjugation beschäftigen.